

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0868/2024
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 29.04.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld	Kenntnisnahme	30.04.2024	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zur Anfrage Nr. 0099/2023 der GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz
Hartenberg/Münchfeld
betreffend Verbesserung der Radinfrastruktur in Hartenberg-Münchfeld (GRÜNE)

Mainz, 30.04.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz Hartenberg/Münchfeld nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat mit Unterstützung des ADFC Standorte für Reparaturstationen erörtert. Im Zuge dieser Voruntersuchung wurde vor allem das Einkaufszentrum Martin-Luther-King-Park als passender Standort ermittelt. Der Standort an der Bushaltestelle „Münchfeld“ am REWE-Markt, sowie der Standort am Taubertsbergbad haben ähnlich zum Einkaufszentrum King-Park-Center eine gute Sichtbarkeit/Anbindung, hier ist jedoch das Einkaufszentrum als größtes Center mit der hohen Anzahl an Kunden bevorzugt. Der Standort am SWR-Gelände hat von allen genannten Standorten eine eher geringere Sichtbarkeit bzw. öffentlichen Charakter.

Wie im Antrag geschrieben, ist dies eine private Fläche mit öffentlicher Nutzung. Im Rahmen von erfolgten Verbesserungen für den Rad- und Fußverkehr in 2023 (Öffnung des Nordzugangs zum Einkaufszentrum und Beratung für Radbügelstandorte) hat das fahrRad Büro bereits diesbezüglich Kontakt mit der Wohnbau Mainz GmbH aufgenommen und genaue Standorte eingegrenzt.

Die städtisch bereits bestehenden Stationen stammen aus einem Pilotprojekt. Hier wurden gute Erfahrungen gesammelt. Es besteht an genannter Stelle des Einkaufszentrums beidseits Interesse an einer Kooperation, die aber an die stadtweite Erweiterung von Reparaturstationen ab 2025

gebunden ist. Hier spielen vor allem die regelmäßige und zuverlässige Wartung sowie die Bestellung und der Einbau aller Stationen über eine notwendige Ausschreibung eine Rolle. Innerhalb dieses Zeitraums werden mit dem örtlichen Fahrradhandel mögliche Kooperationen für Schlauchautomaten in unmittelbarer Nähe der jeweiligen Standorte geprüft bzw. abgefragt.

Für die Verbesserung der Fahrradinfrastruktur im Bereich Radparken wurden in 2023 im Hartenbergpark am Zugang „Am Judensand“ 10 Abstellplätze in Form von Radbügeln geschaffen. Die alte Anlage am Minigolfplatz wurde begradigt, mit neuem Pflasterbelag erweitert und hat weitere 12 Abstellplätze erhalten. Noch in 2024 werden 10 weitere bereits koordinierte Radbügel an hoch frequentierten Stellen (Sportfeld, nördlicher Spielbereich) im Hartenbergpark installiert.